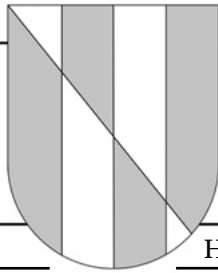


HITTE



HATTE

TARRENZER DORFZEITUNG JAHRGANG 8

HEFT 10/05 28. OKTOBER 2005

Toni Wille im Museum



Foto: Widmer

Die letzte Ausstellung des heurigen Jahres im Museum galt einem außergewöhnlichen Künstler unseres Landes: Toni Wille aus Nufels. So eng das Tal und steil die Felsen in seinem Heimatort, so weit und tief ist das Weltbild des Künstlers. In seinen Kunstwerken aus heimischen Gehölzen, angeregt durch orientalische Muster oder Kornkreise, die alljährlich in

streng geometrischen Formen Botschaften aus der jenseitigen Welt an uns Menschen darstellen, bringt er den Menschen etwas davon näher. Die zahlreichen Besucher(innen) bei der Vernissage konnten nicht nur die mystisch anmutenden Werke bewundern, sondern auch mit dem Künstler und seiner Partnerin Annemarie in Dialog treten.

Der Autodidakt Toni ist aber auch als genialer Musiker, Flügelsammler und Orgelbauer weitum bekannt. Historische Flügel - von ihm restauriert - sind in seinem Flügelhaus in Nufels zu bewundern.

Dort finden auch gelegentlich in familiärer Atmosphäre anspruchsvolle Konzertabende statt.

(BEDA)

In dieser Ausgabe:

Neuwahlen Jungbauern	3
Lesung in der Bibliothek	3
Gemeinderats- sitzung	6
Taljuwele - Beerensträucher	9

Aufräumerin gesucht!

Für die Ordination Dr. Strauß wird eine Aufräumerin für 7 Stunden gesucht. Bei Interesse bitte bei Dr. Joachim Strauß unter Tel.: 64266 melden.

Altreiseweg

Der Forstweg zum Göfelesee ist ab Ende Oktober ab dem Hauptweg mit einem Schranken gesperrt. Die Teilwaldberechtigten können den Schlüssel im Gemeindeamt während der Amtszeit abholen.

Generalagentur File

 File Hubert
Wimmer Marion
Grosskopf Jürgen 
Hauptstraße 14, 6464 Tarrenz
Tel.: 05412/61874, Fax: 05412/61893
E-Mail: hubert.file@uniga.at

Stierer's Lois



Des hot der Gorbach fein gemacht - nur eines hat er nicht bedacht: D'Radler und Latscher wearn überfahren, wenn sie nicht beleuchtet waren!



IMPRESSUM

HERAUSGEBER, MEDIENINHABER UND VERLEGER:
Gemeinde Tarrenz

REDAKTION:
Jürgen Kiechl (örg), Roland Flür (mac), Beda Widmer (beda), Mike Baumann (bau), Richard Flür (richo)

FREIE MITARBEITER:
Elke Kirschner (elke), Michaela Wuzella (mi), Stefan Zoller (zol), Hermine Gamper, Kurt Lung (LuKu)

LAYOUT:
Michael u. Philipp Perktold

ANZEIGENANNAHME:
Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352,
Fax 63352-75
e-mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
m.perktold@tsn.at

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
Freitag, 18. November

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 25. November

Auszug aus der Tiroler Heizungsanlagenverordnung 2002

Landesgesetzblatt für Tirol Jahrgang 2000, 28. Stück

In Anbetracht der nun beginnenden Heizperiode möchte die Gemeinde auf die zulässigen Arten von festen und flüssigen Brennstoffen hinweisen:

§ 2

Abs. 1 In Heizungsanlagen für feste Brennstoffe dürfen folgende Brennstoffe verwendet werden:

lit. a) naturbelassenes Holz mit einem Wassergehalt von weniger als 25% sowie Holz- und Rindenbriketts (ÖNORM M 7135)

lit. b) Hackgut (ÖNORM M 7133) sowie Holz- und Rindenpellets (ÖNORM M 7135)

lit. c) Kohle und veredelte

Brennstoffe aus Kohle

Abs. 2 In Heizungsanlagen für flüssige Brennstoffe dürfen folgende Brennstoffe verwendet werden:

lit. a) Heizöl "extra leicht" ÖNORM C 1109

lit. b) Heizöl "extra" ÖNORM C 1108

Abs. 3 Papier und Kartonagen dürfen nur in kleinen Mengen zum Anfeuern verwendet werden. Die sachgemäße Verwendung handelsüblicher Anzündhilfen ist zulässig.

Sämtliche im Haushalt anfallenden Arten von Müll sind zu trennen und entsprechend zu entsorgen!

Mutter-Eltern-Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung, aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

WANN?
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 9:00 bis 11:00 Uhr

WO?
Gemeindeamt Tarrenz

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landessanitätsdirektion für Tirol

Hebamme:
Stecher Ingrid
Rosengartlweg 1
6460 Imst
Tel.: 0676 7037163



Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre und Ihren Jahren mehr Leben!

RAMCO
Electronic GmbH

6464 TARRENZ
05412 / 61061

ELEKTRO POSCH

Elektro Posch Otto
6464 Tarrenz
Alpeilweg 21
0664/4979463
05412/65064
e-mail: otto.posch@tutanet.at

**KUNDENDIENST
STEUERUNGSBAU
INSTALLATIONEN**

Elektrotechnik
Heiztechnik
Brennwertservice
Kesselungstechnik

Pangratz

Walter Pangratz
Brennweg 13
Tel.: 05412/64344
Mobil: 0664/5266242
e-mail: w.pangratz@aon.at

**PUB · CAFE
PROST
TARRENZ**

fliesengalerie@aon.at

FLIESEN
schnegg & pors oeg galerie

handel & verlegung
silikon - sanierung
keramik & glaswaren

schnegg & pors oeg - a-6464 tarrenz - hauptstraße 16
tel. & fax: 0 54 12 - 62 397 · fliesengalerie@aon.at

Ihr Nahversorger in Tarrenz
"Der Wörle"
frisch & freundlich

Hauptstraße 15 6464 Tarrenz
fon: 05412/66236 fax: 05412/61367
http://www.der-woerle.com

Perktold Georg
Tel. (05412) 66333

Allianz
Versicherung Vorsorge Vermögen

**Panoramahotel
Gurgltaler Hof**

Familie Happacher
6464 Tarrenz, Rotanger 1
Tel. 05412/66048 · Fax 66360-11



Buch des Monats

Thomas Mann Buddenbrooks

... ist die Familiengeschichte einer Lübecker Kaufmannsfamilie. Vier Generationen innerhalb von etwa vierzig Jahren ziehen am Leser vorüber. Zu Beginn der Saga repräsentiert Firmenbesitzer und Großvater Johann Buddenbrook das reiche, selbstsichere, tatkräftige Bürgertum, aber mit jeder Generation geht es mit Reichtum, Besitz und Wohlstand stetig bergab. Die Familie erlebt das "Übliche": Heirat, Geburt, Scheidung, Krankheit und Tod. Sohn und Erbe Thomas ist als Kaufmann nicht mehr so erfolgreich, erleidet geschäftliche Verluste und trotzdem erreicht das Ansehen der Familie ihren Höhepunkt. Mit Hanno, dem Stammhalter der Buddenbrooks, lebensfremd und sensibel, endet die Geschichte der Buddenbrooks.

1901 erschienen, stellt das Werk des deutschen Dichters Thomas Mann (1875-1955), für das er 1929 den Nobelpreis erhielt, sicherlich einen Klassiker der Weltliteratur dar, der in der Bibliothek ebenso zu finden ist, wie *Der Zauberberg*, *Die Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull* und *die Erzählungen*. (ELKE)

Neuwahlen der Jungbauernschaft Tarrenz

Am 03. September 2005 fanden um 20:00 Uhr beim Barger die Neuwahlen der JB Tarrenz statt. Unter den zahlreichen Gästen waren unter anderem Bürgermeister Rudolf Köll und Gebietsleiter Andreas Krajic. Nach 9 Jahren guter Führung der Ortsgruppe Tarrenz legte Bernd Hausegger sein Amt als Obmann zurück. Es wurde ein komplett neuer Ausschuss gewählt, der sich wie folgt zusammensetzt:

Obmann:

TANGL Matthias

Stellvertreter:

BAUMANN Thomas

Ortsleiterin:

KÖLL Astrid

Stellvertreterin:

WÖRLE Carolina

Schriftführer:

FISCHER Klemens



Foto: JBT

Kassier:

HODGKINSON Matthias

Beiräte:

TIEFENBRUNNER Christoph, TIEFENBRUNNER Bianca, THURNER Maria, DEUTSCHMANN Mario

Erste Aktion der neuen

Gruppierung:

Spende für Hochwassergeschädigten in Höhe von €2.000 unter dem Titel "Bauern helfen Bauern"

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in den nächsten drei Jahren!

Er-Lesen

... ging es vergangenen Freitag in der Bibliothek Tarrenz zu. Zu Gast war der Literat Jörg Zemmler (der eigentlich Jörg Zemmer heißt). Der aus Südtirol stammt und jetzt in Wien lebt. Und im Brotberuf im Schönbrunner Tiergarten arbeitet. Und in der Lesung schon mal einen Brief an seinen Chef vorbringt, was ihm alles nicht so passt im Tiergarten.

Von einer Wüste die mit Bäumen und der Nacht spricht, auf der Suche nach einer Beschwerdestelle. "Schräges" von "Heiligen 3

Königen" und "Heiligen Kühen" war zu hören. Sprichwörter, die leicht verändert ihren Sinn tauschten. Gedichte, die in irrwitziger Wortakrobatik vorbeibrausten. Selbst die Mathematik wurde in ein "logikfreies Zahlen-Kleid" gedichtet, bis schließlich die 4 Jahreszeiten - mal heiter, mal ernst - den Lauf des Lebens beschrieben. Die zwischendurch eingestreuten Lieder und die Texte in charmanter Südtiroler Mundart rundeten das Programm ab. Nach Ende der kurzweiligen Lese-Stunde rief das

vom Bibliotheken-Team liebevoll bereitete Büffet zu sich.

Fazit: Wieder einmal ein wunderbarer Abend für all jene die das Spiel mit der Sprache lieben, und geselligem Beisammensein sowie kulinarischen Köstlichkeiten nicht abgeneigt sind.

(MAC)



Neuigkeiten aus der Bibliothek

Bekannterweise werden ein Großteil der Zeitschriften der Bibliothek Tarrenz von Sponsoren bezahlt. Wir freuen uns, dass wir mit Kathleen Juen und Manuela Schenk der **Physiotherapie Juen & Schenk**, einen Sponsor für die Zeitschrift **Welt der Frau** finden konnten. **DANKE**.

Danke auch allen anderen Firmen: Bäckerei Eder, Möbel Tiefenbrunner, Gärtnerei Brand, Physiotherapie Susanne Hild, Fa. WEGU Int., Fa. NOWO Bau und "Der Wörle" für ihre Unterstützung!!

**pensionisten
verband**
ÖSTERREICHS

Einladung

Am Donnerstag, den 10. November 2005 um 14:00 Uhr findet im "alten Feuerwehrlokal / Gemeindeamt" unser gemütlicher Nachmittag statt.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obfrau Fringer Gretl

Generalagentur File		
	File Hubert Wimmer Marion Grosskopf Jürgen	
Hauptstraße 14, 6464 Tarrenz Tel.: 05412/61874, Fax: 05412/61893 E-Mail: hubert.file@uniqa.at		

Gründung des Landschaftserhaltungsvereins Gurgltal



Foto: Bacher

Am 14. Oktober trafen sich in Tarrenz interessierte Gurgltaler zur Gründung des Landschaftserhaltungsvereins Gurgltal. Bürgermeister Rudolf Köll leitete als Obmann des Ökozentums Gurgltal die Veranstaltung.

Die Landschaft des Gurgltales ist durch Großprojekte, Aufforstung, Verwilderung und die Auflassung der traditionellen landwirtschaftlichen Nutzung bedroht.

Einige Ursachen für die "Verwilderung" in der Talmitte sind die Vernässung der Talbereiche, die geringe Qualität des Mähgutes, die kleinflächige Parzellenstruktur, die schlechte Erschließung der Flächen und die ungeeignete maschinelle Ausrüstung der Landwirte.

Seit 2002 läuft nun das Zukunftsprojekt Gurgltal, in dem die Bevölkerung in mehreren Arbeitskreisen

ihre Ziele formuliert hat. Dazu gehören:

- Erhalt einer intakten Kulturlandschaft
- Bewahrung eines lebenswerten Lebensraumes
- flächendeckende Bewirtschaftung

Vorstand des Landschaftserhaltungsvereins Gurgltal:

Obmann:
Reinhold Falbesoner
Obmann Stellvertreter:
Egger Ewald
Schriftführer: Daum Hubert
Kassier: Hammerle Daniel,
Prantl Albin

Beirat bestehend aus Vertretern folgender Gremien:

Gemeinde Imst:
Gebhard Mantl
Gemeinde Nassereith:
Reinhold Falbesoner
Gemeinde Tarrenz:
Rudolf Köll
Bezirkslandwirtschaftskammer Imst::Leo Larcher
Tourismusverband:
Alexandra Flür



Anhäkeldeckchen und Gabelhäckelei

Anhäkeldeckchen - Borte an Stoff anhäkeln oder umhäkeln. Gabelhäckelei - sehr alte Häkeltechnik, mit der leicht und schnell ein ansprechendes und dekoratives Ergebnis erzielt wird (Stola, Handtaschen, Tops ...). Selbst Anfängern ohne Vorkenntnisse ist diese Technik sehr schnell vertraut. Auf Wunsch können auch andere Stickereien angefertigt werden: z.B. Hardanger, Ajour, Myreschka-Stickerei und Hohlsäumen.

WANN: 03. und 10.11.2005
jeweils von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr

ORT: Seminarraum/Mehrzweckgebäude Tarrenz

KOSTEN: € 20,00

KURSLEITERIN:
HM Christine Schnegg

Anmeldung bei Ortsbäuerin Helma Prantl

Tel.: (05412) 67349

	Auto . Teile . Service Reifen Winkler Daniel
6464 Tarrenz, Walchenbach 1 Mobil: 0650/5240242	



Winterprogramm (Teil 1)

Törggelen



Foto: Egger

Am **12. und 13. November** veranstaltet die Ortsgruppe Tarrenz des Alpenvereins ein gemütliches „**Törggelen**“ auf der **Heiterwandhütte**.

Treffpunkt: 9:00 Uhr bei der IQ-Tankstelle in Tarrenz. Die Gehzeit beträgt ca. 3

Std.
 Tourenverlauf: Fahrt bis Parkplatz Alpeil, von dort über Alpeil zur Hütte.
 Anmeldungen: bis 16.11. bei Stricker Pius (Tel.: 65 408).
 Für Essen und Trinken ist gesorgt (für ÖAV-Mitglieder kostenlos).

Schneeschuhtour auf die Tufel Alm



Foto: Tangl

Am **17. Dezember: Schneeschuhtour** auf die Tufel Alm (1498m) in den Ammergauer Alpen.

Treffpunkt: 8:00 Uhr, Gemeindeamt Tarrenz, Fahrt nach Lehrmoos.

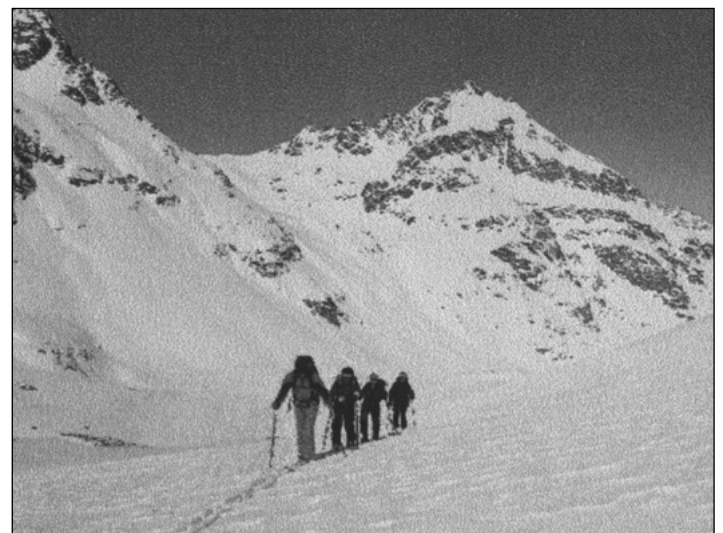
Gehzeit: ca. 2 Std. (500hm)
 Charakteristik: leichte bis mittelschwere Schneeschuhtour.
 Anmeldungen/Info: bis 13. Dezember 2005 bei Bwf. Simone Tangl, Tel.: 0650/304 45 10 (abends).

Silverster Schitour

Am **Samstag, den 31. Dezember: Schitour** - je nach Schneeverhältnissen im Raum Außerfern - Tarrenz Umgebung.
 Treffpunkt: IQ-Tankstelle Tarrenz, Abfahrt nach

Vereinbarung
 Gehzeit: ca. 3-4 Std. (1000 - 1200 hm)
 Anmeldungen/Info: bis 29. Dezember 2005 bei Bfg. Fringer Günter (Tel.: 05412/64 725)

Foto: Fringer



Herstellung von Krippenbäumen

Der Krippenverein Tarrenz veranstaltet einen Kurs zur Erstellung von Krippenbäumen. Es können neue erstellt oder die alten Bäume von bestehenden Krippen aufgerichtet werden. Material im Krippenlokal vorhanden.

Kursbeginn: 15. November 2005 um 19:30 Uhr im Krippenlokal

Dauer des Kurses:

15.11 / 16.11 und 17.11.2005

Kursbeitrag: € 8,00

Teilnehmerzahl begrenzt!

Anmeldung beim Obmann Pohl Franz Tel.: 67059

Adventmarkt - Vorankündigung

Der diesjährige Adventmarkt der Vinzenzgemeinschaft findet am 27.11.2005 im Mehrzweckgebäude statt.

Gemeinderatssitzung vom 03. Oktober 2005

Der Gemeinderat von Tarrenz hat bei seiner Sitzung am 03. Oktober 2005 folgende Beschlüsse gefasst:

Einzelintegration Kindergartenjahr 05/06

Ein zusätzlich dritter Kindergartenversuch "Einzelintegration" im Beschäftigungsjahr 2005/2006 wurde beschlossen.

Beschlussfassung Rettungsvertrag 06 - 11

Dem Entwurf des Rettungsvertrages über die Besorgung der örtlichen Rettungsdienstes mit dem österreichischen Roten Kreuz - Bezirksstelle Imst für die Kalenderjahre 2006 - 2011 wurde zugestimmt.

Vergabe Umbau Heizung Turnsaal - Hauptstraße 65

Die Heizungsanlage für den Turnsaal - Hauptstraße 65 wurde an den Billigstbieter

Fa. Tschallener Install. zum Preis von € 9.095,03 exkl. MwSt. (abzgl. 2 % Rabatt und 3 % Skonto) vergeben.

Beschluss Grundkauf / Grundverkauf / Grundtausch Hermann-Kuprian-Weg

Die Gemeinde Tarrenz kauft die Gp. 3093/1 von Frau Rampold Marialuise im Ausmaß von 131 m² im Hermann-Kuprian-Weg. Dieses Grundstück wird dann gegen ein flächengleiches Trennstück aus der Gp. 3094 (ebenfalls im Hermann-Kuprian-Weg) mit Frau Schösser Angela getauscht - auf diesem Trennstück wird ein neuer Umkehrplatz errichtet. Die Familien Tangl Burkhard u. Alexandra sowie Novak Marco u. Sandra haben die Möglichkeit Trennflächen im Gesamtausmaß von 52 m² käuflich zu erwerben - Kaufpreis beträgt € 36,00 / m².

Winterdienst-info

Um einen reibungslosen Winterdienst für 2005 / 2006 zu gewährleisten, sind folgende Regeln einzuhalten:

- vor Wintereinbruch sind Sträucher und Bäume, die in öffentliche Straßen hineinragen, zurück zu schneiden
- das Abstellen von PKW's auf öffentlichen Wegen ist untersagt
- Schneelagerplätze sind frei zu halten
- Biomüllkübel bitte nicht im Freien stehen lassen, Biomüll kann im Kübel gefrieren
- Vorsicht die Straßen werden rutschig insbesondere die Landesstraße Obtarrenz (Bereich Schlachthaus und Museum)

Hinweis: Alle Sträucher sind bis 12.11.2005 zurück zu schneiden, sonst werden diese Arbeiten von der Gemeinde auf Kosten des Eigentümers erledigt.

Aus der Pfarre

Der Nikolaus kommt! (ohne Krampus) am 6. Dez. 05 zu allen Familien, die seinen Besuch wünschen.

Anmeldungen bis spätestens: Donnerstag, den 1. Dezember 05, bei Brigitte Schönnach Tel.: 65914 oder 0664/1717018 oder ab 17:00 bei: Sigrid Höflinger Tel.: 68107.

Der Erlös kommt der Krabbelstube und sozialen Härtefällen im Dorf zu Gute.

(ELKE)

Nacht der 1000 Lichter

Am 31. Oktober 2005 ladet das Dekanatsteam bestehend aus Jungschar- und Ministrantengruppenleitern aus unserem Dekanat zu einem ganz besonderen Ereignis ein - zur Nacht der 1000 Lichter. In der Zeit von 20:00 Uhr bis 24:00 Uhr können in verschiedenen Stationen Lichtelemente in unterschiedlichster Art und Weise erlebt werden, die

auf unser Leben abgestimmt sind. Sie möchten einladen Ruhe zu finden, zum Meditieren, zum Klagen und Weinen aber auch zum Lachen.

Der Beginn der Reise ins Licht ist bei der Pfarrkirche Tarrenz, von wo aus ein Lichterpfad zu den einzelnen Stationen führt. So möchte uns diese Nacht

eine wunderbare Einstimmung auf das Fest Allerheiligen geben und uns einladen nicht in Angst im Hinblick auf die eigene Vergänglichkeit zu verfallen, sondern ein wenig von dem Glanz aufblitzen lassen - den jetzt schon alle Heiligen schauen.

Machen wir uns auf den Weg!

Taljuwele - Beerensträucher

Im Herbst sind leuchtend bunte Früchte am Wegesrand besonders auffällig. Die bunten Früchte sind nicht nur ein schöner Anblick, sondern stellen auch für viele Tiere eine wichtige Nahrungsgrundlage dar. Jetzt, wo sich die Natur auf den nahenden Winter einstellt, profitieren vor allem viele Vögel von den reifen Früchten. Zum Beispiel Stare und Drosseln fallen häufig in Scharen über die Sträucher her und hinterlassen nach kurzer Zeit eine kahl gefressene Pflanze. Aber auch die Pflanze trägt einen Nutzen vom Verzehr durch Vögel. Die Samen in den Früchten sind häufig unverdaulich und werden so durch den Kot der Vögel verbreitet.

Holunder, Berberitze und Sanddorn sind auch für uns Menschen genießbar und lassen sich zum Beispiel zu schmackhaften Marmeladen verarbeiten. Es ist aber Achtung geboten, denn nicht alle verlockenden Früchte sind ohne weiteres zum Verzehr geeignet. Zum Beispiel von den dunklen Beeren der Tollkirsche oder die roten Früchte des Bittersüßen Nachtschattens, des Seidelbast und des Pfaffenhütchens sollten besser nicht genascht werden.

Im Gurgltal sind besonders viele dieser Beerensträucher zu finden, da großteils noch strukturierte Waldränder mit einem ausgeprägten Strauchgürtel vorhanden sind. Dieses Biotop ist nicht nur schön anzusehen, son-



dem bietet darüber hinaus vielen spezialisierten Tier- und Pflanzenarten Nahrung und Lebensraum.

Text und Fotos:
Mag. Silvia Bacher

Text zum Herunterladen und aktuelle Infos zum Landschaftsplan unter:

www.gurgltal.at/landschaftsplan

Skischule Imst - Gurgltal

Die Skischule mit Tradition in Hoch-Imst

Leitung:
Thomas Donnemiller
Hoch-Imst, A-6460 Imst
Tel. 05412/66024
Handy 0664 12 02 752
info@schischule-imst.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die kommende Wintersaison

- Aushilfslehrer Ski und Snowboard
- Kinderskilehrerinnen für unseren ½-Tages-Kinderkurs
- Kinderskilehrerinnen für die ganze Saison

- Aushilfskraft für unser Skischulbüro 3 Mal in der Woche einen halben Tag

Informationen zu den Ausbildungskursen (Anwärterkurs) erhalten Sie bei uns.

Müllinfo

Öffnungszeiten Recyclinghof:
Mit der Umstellung auf Winterzeit gelten für den Recyclinghof folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13:00 bis 16:00
Freitag: 12:00 bis 16:30

Folien-sammlung

Am 7. November 2005 findet am Gutshof der LLA Imst in der Zeit zwischen 8:00 und 11:00 eine Sammlung vom Heuballenfolien statt..

Tanzen für Senioren

Alle die Lust und Laune zum Tanzen verspüren, treffen sich ab **07. November 2005** jeden **2. Montag** von **15:00 Uhr bis 16:30 Uhr** im Pfarrsaal - mit Anette Schlatter.

Zangerle Magda



November-Kurs

Wenn du Lust auf dieses Training in einer netten Gruppe hast, dann komm einfach!

Wir üben einmal pro Woche und machen Gedächtnisübungen, Bewegungsübungen und Kompetenztraining.

WANN? Wir treffen uns am Dienstag, den 8. November 2005 um 9:00 Uhr

WO? Im Seminarraum des Mehrzweckgebäudes Tarrenz

SelbA Trainerin
Waltraud Buttinger
Tel.: 05412/ 65868



Gedenke

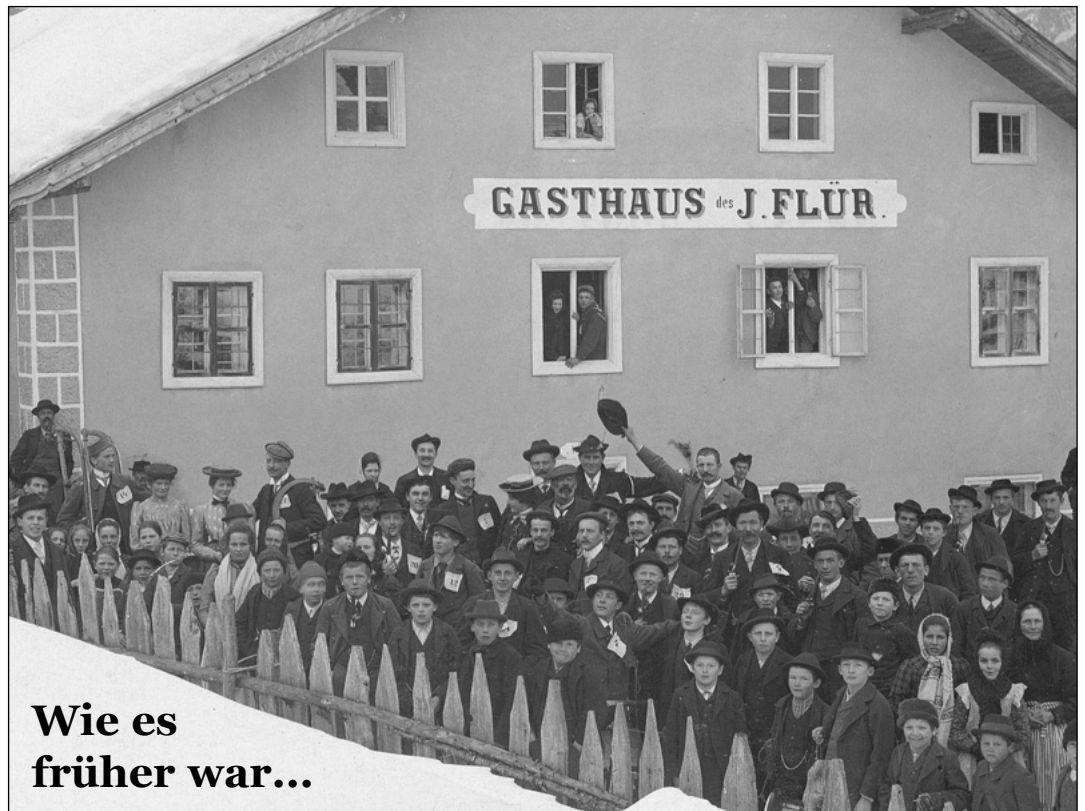
Das Schöne am Schreiben einer Kolumne wie dieser ist es, dass man so ziemlich über alles schreiben kann.

Und so "missbrauche" ich sie heute für ein persönliches Anliegen. Um einem gewissen Herbert Hufnagl zu huldigen. Für jene denen dieser Name nichts sagt - er war Verfasser der Kolumne "Kopfstücke" im Kurier. Ein Groß-Meister im Verwenden der Sprache, der Satire, der Ironie. Er ist - neben anderem - "Schuld" daran, dass es den Zwiderwurz gibt.

Er war mein Mentor, allerdings ohne es zu wissen. ("war" deshalb, weil er am 15. Oktober im Alter von 60 Jahren verstorben ist). Als ich als junger Mann seine Kolumnen zu lesen bekam, war ich davon fasziniert. Ich spürte, dass ich so etwas auch machen wollte. Aber es sollte noch eine lange Weile dauern, bis ich den Mut dazu aufbrachte.

Als ich erfuhr, dass er auch Lesungen seiner Texte gab, nahm ich mir vor, da einmal dabei zu sein. Doch es blieb beim Vorsatz. Zu lange aufgeschoben. Leider. Es wurde mir wieder bewusst, dass das Leben nicht ewig dauert. Auch das meine nicht.

Daran sollten wir öfters mal denken. Vielleicht würden wir dann Dinge, die wir wirklich gerne tun möchten, nicht mehr so lange aufschieben. Auf ein Morgen, das vielleicht nie kommen wird. Danke für deine Inspiration und diese letzte Botschaft. (MAC)



Wie es früher war...

Wochenenddienste der praktischen Ärzte

01./11. Dr. JENEWEIN Kurt, Imst, 66248; 05./06.11. Dr. LAIMER Wolfgang, Imst, 66100; 12./13.11. Dr. PRESCHERN Karl, Imst, 63380; 19./20.11. Dr. UNSINN Werner, Imst, 62500; 26./27.11. Dr. STRAUSS Joachim, Tarrenz, 64266

Wochenenddienste Zahnärzte

01./11. DDr. STEINHAUSER Thomas, Imst, 62615; 05./06.11. Dr. HECHENBERGER Alois, Prutz, (05472) 2377; 12./13.11. Dr. JUEN Hugo, St. Anton, (05446) 2070; 19./20.11. Dr. KATHREIN Anton, Landeck, (05442) 62730; 26./27.11. Dr. KERSCHBAUMER Reinhold, Imst, 61629